



Unser Lebenshaus – Das Arbeitszimmer

Biblische Prinzipien für ein erfülltes Arbeitsleben

Kernthesen

- 1. Arbeit ist Gottes Idee**
Gott hat uns geschaffen, um die Welt zu bebauen und zu bewahren. Jede Arbeit, die in Verantwortung vor Gott getan wird, ist gute Arbeit.
- 2. Arbeit ist schwer – aber nicht verflucht**
Nicht die Arbeit, sondern die Umstände („Der Acker“) sind verflucht. Mühsal gehört zum Leben, aber Arbeit bleibt sinnvoll und bringt Frucht.
- 3. Arbeit für den Herrn verändert alles**
Jede Tätigkeit wird heilig, wenn wir sie für Jesus tun. Arbeit ist Berufung – aber sie braucht den Rhythmus von Arbeit und Ruhe.

Schlüsselbibelstellen

- **Genesis 2,15:** „Und Gott der Herr nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.“
- **Gen 3, 17 ..** Weil du gehorcht hast der Stimme deiner Frau und gegessen von dem Baum, von dem ich dir gebot und sprach: Du sollst nicht davon essen –, verflucht sei der Acker um deinetwillen! Mit Mühsal sollst du dich von ihm nähren dein Leben lang. 18 Dornen und Disteln soll er dir tragen, und du sollst das Kraut auf dem Felde essen. 19 Im Schweiß deines Angesichts sollst du dein Brot essen...
- **Sprüche 14,23:** „Jede Mühe bringt Erfolg, leeres Geschwätz führt nur zu Mangel.“
- **Kolosser 3,23:** „Tut eure Arbeit gern, als dem Herrn und nicht für Menschen.“
- **1. Korinther 15,58:** „Eure Arbeit ist nicht vergeblich in dem Herrn.“

Fragen zur persönlichen Anwendung

- Wie „bebaue und bewahre“ ich die Welt in meinem Beruf oder Alltag?
- Wo erlebe ich Mühsal in meiner Arbeit – und wie kann ich Gottes Segen darin suchen?
- Wie kann ich Jesus bewusst in meine Arbeit mitnehmen?
- Habe ich den Rhythmus von Arbeit und Ruhe in meinem Leben?